



Burg-Nachrichten

für Mitglieder, Förderer und Freunde

www.haus-kloppenburg.de

Dezember 2012



Am Samstag, dem 25. August feierten wir wieder unser Sommerfest im Haus Kloppenburg.

Im Garten gab es eine Kaffeetafel mit vielen leckeren gespendeten Kuchen und am Abend ein gemeinsames Abendessen. Beides waren gute Gelegenheiten, alte Bekannte und Freunde wieder zu treffen und neue Kontakte zu knüpfen.

In der Zeit dazwischen konnte man sich auf dem Dachboden in die Welt der Märchen entführen lassen, im Garten tanzen oder sich im Haus über neue Sorgen und Hoffnungen des Vereins informieren.

Den Abschluss machte das inzwischen traditionelle Abendsingen vor dem Haus. Dank der vielen Helfer ging auch das Ab- und Aufräumen nach dem Fest schnell.

Wir vom Vorbereitungsteam sind dankbar für die Hilfe, die uns von allen Seiten entgegengebracht wurde: den Mitgliedern des Teams, der CIM, dem fair Streiten Projekts, denen, die Programmpunkte übernommen hatten, und all den anderen Helfern sei Dank und auch dem Wetter, das es überall regnen ließ, nur an der Kloppenburg nicht.



*Liebe Mitglieder,
liebe Freundinnen und Freunde
von Haus Kloppenburg,*

mit diesen Burgnachrichten möchten wir auf das zweite Halbjahr 2012 zurückschauen und im Ausblick sogar schon auf das übernächste Jahr blicken. Im Rück- und Ausblick nehmen wir uns Zeit für uns selbst; in der Erinnerung bewahren wir das, was uns trägt, im Ausblick suchen wir, was uns tragen wird. Das Haus Kloppenburg befindet sich in einer Zeit des Advents, des Rückblicks und Ausblicks: Der Verge-
wisserung dessen, was tagtäglich von diesem besonderen Ort mit seinen vielen kompetenten und engagierten Menschen aus getan wird: Therapien, Selbsthilfe, Gewaltprävention, Beratung und Unterstützung, die viele Menschen hier finden. Und dem Ringen darum, wie diese Arbeit weiterhin getan werden kann.

Die Berichte vom Sommerfest und der Preisverleihung für das Netzwerk Gewaltprävention sollen ermutigende Erinnerung sein. Die Überlegungen aus der 2. Zukunftswerkstatt wollen uns motivieren, gemeinsam den Weg in die Zukunft zu suchen. Ein Ausblick auf das CCI soll die Vorfreude wecken.

Ich möchte Ihnen, Ihren Familien und Euch allen für die Verbundenheit mit dem Verein und dem Haus Kloppenburg danken und wünsche eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Mit guten Wünschen für das neue Jahr 2013.

Im Namen des Vorstands

David Schütz

1. Vorsitzender
Verein Haus Kloppenburg e.V.



Ankündigung Sommerfest

WN, 15. 8. 2012 von Ellen Bultmann

Münster-Gievenbeck.

Das Haus Kloppenburg, Zentrum für psychotherapeutische und soziale Arbeit, Wasserweg 149, veranstaltet am 24. und 25. August ein Sommerfest mit Tag der offenen Tür. Die Einrichtung erhält am 22. August im Rathaus eine Ehrung des „Netzwerks Gewaltprävention und Konfliktregulierung“, teilte Siglind Willms im WN-Gespräch mit.

Beginn des Sommerfestes im und am Haus Kloppenburg ist am 24. August um 19.30 Uhr mit einem Jazz-Konzert der Gruppe „Marcuse 68“. Der Tag der offenen Tür mit vielen Angeboten findet am 25. August von 15 bis 21 Uhr statt. Veranstalter wird er vom Förderverein des Hauses Kloppenburg. Informationen gibt es beispielsweise über das Selbsthilfverfahren Co-Counselling.

Auch das Projekt „Fair streiten“, das vor kurzem den „Fair Award“ von der Stiftung „Fairmächtnis“ bekommen hat, wird, vorgestellt. Mitarbeiter des Hauses Kloppenburg bieten innerhalb dieses Projektes in Schulen Veranstaltungen an.

Der Förderverein stellt seine Arbeit vor. Für Kinder werden Spiele organisiert. Sie können Stockbrot backen und sich schminken lassen. Bei gutem Wetter werden die Informationsstände draußen aufgebaut, aber auch das Haus selbst kann besichtigt werden. Die Besucher werden zu Kreistänzen und zum gemeinsamen Singen eingeladen. Der Märchenerzähler Otto Dürschlag gestaltet einen weiteren Teil des Programms.

Diese schöne Ankündigung beschreibt anschaulich, was auf dem Sommerfest dann tatsächlich stattfand.

Sowohl auf dem Jazzkonzert als auch am Samstagnachmittag war eine heitere, festliche Stimmung. Viele, die sich aus verschiedenen Veranstaltungen kennen, trafen sich, manchmal nach vielen, bis zu 20 Jahren, wieder und freuten sich. Alte Erfahrungen wurden ausgetauscht und die vielfältige Verbundenheit gefeiert.

Aktuelles aus dem Haus Kloppenburg

Dem Jazzkonzert am Vorabend des Sommerfests ging nachmittags von 15 Uhr bis 18.30 Uhr die **zweite Zukunftswerkstatt** voraus.

Es kamen weniger TeilnehmerInnen als beim 1. Mal und viele von Ihnen waren bei der 1. Zukunftswerkstatt nicht dabei. Dennoch war die Arbeit sehr produktiv.

Das wichtigste Ergebnis war:

Das Haus Kloppenburg trägt sich im Augenblick nicht aus eigener Kraft. Die Einnahmen decken nicht die Ausgaben. Ca. 800 Euro fehlen. Das bedeutete für die TeilnehmerInnen, dass hier zuerst angesetzt werden muss. Es wurde entschieden, dass die Beiträge für die Benutzung der Counselräume von 1 auf 2 Euro steigen, dass die Kursgebühren steigen, damit die CounselkursleiterInnen höhere Mieten zahlen können. Dazu kam die Anregung, die Counselräume tagsüber durch Zumieten besser auszunutzen. Wer also von den Vereinsmitgliedern Menschen kennt, die stundenweise Arbeitsräume suchen, möge sie an uns verweisen.

Im Zusammenhang mit **der Ehrung des „Netzwerkes zur Gewaltprävention“** ist auch das Fair-Streiten-Team geehrt worden vom Bündnis für Demokratie und Toleranz.

Diese Ehrung zeigt dem Team, dass es gute Arbeit leistet. Das drückt sich auch in den Anfragen aus. So führt das Team ein Jahr lang ein Projekt durch, in dem die Schüler des Paul-Spiegel-Berufskollegs in Warendorf, die in keine Ausbildungsstätte vermittelbar sind, im fairen Umgang miteinander und in akzeptables Sozialverhalten eingeübt werden sollen. Diese Aufgabe ist eine Herausforderung für das gesamte Projekt und wir hoffen, dass es erfolgreich sein wird.

Freuen würden wir uns auch über Spenden, aus denen eine zusätzliche Miete für die Counselräume durch den Verein finanziert werden könnte.

Außerdem wurde der Gedanke geäußert, dass ein Ausbau des Speichers neue Nutzungsmöglichkeiten für das Haus eröffnen würde, für die Durch-

führung von Seminaren und Kursen zu den Themen Co-Counselling und... z.B. Kreativität, Kommunikation oder Tanz und zum Ausbau der Konfliktarbeit Haus Kloppenburg. Zu diesem Zweck wird Siglind mit der GLS-Bank Kontakt aufnehmen.

**Die nächste Zukunftswerkstatt wird
am 12.1.2013 um 15 Uhr
stattfinden.**

CCI 2014 in Deutschland

Das alljährliche europäische Co-CounsellorInnen-Treffen findet statt vom

**27. Juli bis 2. August 2014
im Haus Ohrbeck
in Georgsmarienhütte bei Osnabrück.**

Es wird wie bereits 2004 und 2009 von der Counsel-Initiative Münsterland (CIM) organisiert, damals mit Unterstützung durch andere CoCo-Gemeinschaften.

Das CCI ist der Höhepunkt im Jahr für das Co-Counselling: Rund 100 Co-CounsellorInnen aus vielen Ländern erleben eine internationale Woche intensiver Begegnungen und Kontaktpflege, Co-Counsel-Sitzungen, Workshops zu verschiedenen Themen, Methoden und Fragestellungen rund um das Co-Counselling.

Ein wunderbares Fest und eine kreativ-bereichernde Vertiefung des Co-Counsellings in sommerlicher Atmosphäre, wozu wir jetzt schon herzlich einladen.

Das gleichwertige Miteinander der Co-CounsellorInnen und CCI-Kulturen und das gegenseitige Anbieten von und Teilnehmen an Beiträgen zum CCI-Treffen ermöglichen auch eine Weiterentwicklung des Co-Counsellings nach den Prinzipien des CCI.

Auf geht's nach Ohrbeck!

Das Kernteam der Organisation bittet um Unterstützung, vor allem durch Euch Co-CounsellorInnen :

- durch praktische Mithilfe in jeglicher Form, wozu wir demnächst konkretere Hinweise geben werden
- durch Geld- bzw. Sach-Spenden
- durch Aktivierung bzw. Vermittlung von Sponsoren

Viele Co-CounsellorInnen lernen das Verfahren durch die finanzielle Unterstützung des Haus Kloppenburg Vereins. Erfahrungsgemäß sind sie nicht in der Lage, den vollen Preis für eine Woche Co-Counselling aufzubringen. Wir bitten deshalb um Spenden an den Verein, damit dieser die Finanzierung der Teilnahme möglichst zahlreicher TeilnehmerInnen am CCI unterstützen kann.

Wietere Informationen gibt es im Internet:

www.cciwns.com

www.haus-ohrbeck.de

Danke für Eure / Ihre Aufmerksamkeit und liebe Grüße vom Kernteam CCI 2014

*Christa Grobel, Günter Grobel,
Steffi Schüer, Verena Schütte,
Christel Schultheis, Büschl B. Beck*

Kontakt über Steffi Schüer (stefanie.schueer@googlemail.com)

Etwas für den Weihnachtstisch?

Könnte es vielleicht das folgende Buch sein?:

**Zum Frieden befreien****Selbsthilfe
durch Co-Counselling**

**Fühlen, Denken und
Handeln versöhnen**

„Das ist ja ein Buch, das differenzierte psychologische und psychotherapeutische Zusammenhänge verständlich darstellt. Die Sprache ist eindringlich, nicht aufdringlich!“

Das war eine der ersten Rückmeldungen auf unser Buch. Wir finden, dass wir damit schon etwas von dem erreicht haben, was wir wollten und darüber sind wir natürlich sehr froh. Nun wünschen wir uns noch, dass viele die Erfahrung machen, die sich für psychologische Zusammenhänge und Fragen der psychischen und körperlichen Gesundheit interessieren, Erfahrungen mit dem Buch und vielleicht auch mit dem Selbsthilfeprozess Co-Counselling.

Es war uns wichtig aufzuzeigen, wie die Grundlagen des Co-Counselling menschliches Leben bereichern können, wenn sie "bewusst" sind; wie sie sich finden in Gedichten und spirituellen Erfahrungen.

Das Buch ist komplex wie eine Fundgrube. Jede und jeder kann anfangen zu lesen, wo er neugierig wird. Es ist auch wie ein Nachschlagewerk für die, die das Co-Counselling schon kennen; zum Stöbern bestimmt.

Johannes Risse

**Hausgottesdienste
in Haus Kloppenburg 2013:**

09.02. 2013	17.30 Uhr
16.03. 2013	17.30 Uhr
13.04. 2013	17.30 Uhr
18.05. 2013	17.30 Uhr
22.06. 2013	17.30 Uhr
17.08. 2013	17.30 Uhr
21.09. 2013	17.30 Uhr
02.11. 2013	17.30 Uhr
28.12.	Jahresabschlussgottesdienst um 18.00 Uhr

**Impressum****Herausgeber**

Haus Kloppenburg e. V.

Verein zur Förderung psychologischer
und sozialer Arbeit

Wasserweg 149

48149 Münster

www.haus-kloppenburg.de

V.i.S.d.P.

David Schütz

1. Vorsitzender